

Zuwanderung / Integration · Freizeit und Kultur · Beteiligung

Landesprogramm „Teilhabe, Demokratiebildung, Extremismusprävention für junge Geflüchtete“

Gezielte Angebote der Kinder- und Jugendhilfe in der Kommune, die Begegnung und gemeinsame Demokratiebildung fördern und die Integration junger Geflüchteter erleichtern.

*#Amt für Soziales und Jugend #Demokratiebildung #Extremismusprävention
#Jugendliche #Kinder #Radikalisierungsprävention #Teilhabe #freie Träger*



Das neue Landesprogramm ist Teil des Ende 2024 verabschiedeten Sicherheitspaketes des Landes NRW im Bereich Prävention.

Das Landesprogramm hat gemäß den Richtlinien eine vorgesehene Laufzeit bis zum 31.12.2028. In 2025 ist eine Förderung von Maßnahmen frühestens ab dem 01.06. bis zum 31.12.2025 möglich. Eine Fortsetzung und Förderung der Maßnahmen in 2026 ist

vorbehaltlich der Entscheidung des Haushaltsgesetzgebers vorgesehen.

Für den aktuellen Förderzeitraum wurden insgesamt 11 Projekte von unterschiedlichen Trägern eingereicht.

Angebotsformat	Sonstiges
Durchführungsort	Aufsuchend, Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung, Schule / Berufskolleg, Sonstiges
Stadtbezirk	SB 3, SB 6, SB 8, SB 9
Stadtteile	Bilk, Eller, Holthausen, Lichtenbroich, Lierenfeld
Zielgruppe	6-9 Jahre, 10-17 Jahre, 18-26 Jahre und 27-66 Jahre
Angebot besteht seit	01.06.2025
Geplante Laufzeit	31.12.2026
Evaluation des Angebots	In Planung, durch LVR und Jugendhilfe- und Sozialplanung - Controlling / Amt für Soziales und Jugend
Trägerkategorie	Städtisch, Sonstige
Träger	Stadtverwaltung Düsseldorf Amt für Soziales und Jugend Willi-Becker-Allee 7 40227 Düsseldorf
Ansprechpartner*in	Regina Knips (Jugendhilfe- und Sozialplanung - Controlling) regina.knips@duesseldorf.de 0211 899 48 76
Weitere Informationen	Die Antragsstellung für den aktuellen Förderzeitraum ist abgeschlossen. Anträge für den Förderzeitraum 01.01.2026 - 31.12.2026 können vermutlich im 4. Quartal 2025 gestellt werden. Ansprechpartnerin für die Antragstellung: Regina.Knips@duesseldorf.de

<https://www.mkjfgfi.nrw/jugend-und-jugendsozialarbeit-zur-integration-junger-gefluechteter>
